

54847-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Abwasser- und Abfallbeseitigungs-, Reinigungs- und Umweltschutzdienste –
Transport und Entsorgung von Flugasche
OJ S 17/2026 26/01/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: SWN Stadtwerke Neumünster GmbH

E-Mail: m.rieper@swn.net

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Transport und Entsorgung von Flugasche

Beschreibung: Die SWN Stadtwerke Neumünster GmbH betreibt eine Wirbelschichtverbrennung zur Thermischen Verwertung der heizwertreichen Fraktion aus Restabfällen. Der Transport und die Entsorgung des in der Thermischen Verwertung entstehenden Reststoffes aus der Kesselanlage, im Folgenden als Flugasche bezeichnet, soll vergeben werden.

Kennung des Verfahrens: 5f3a99f8-f266-47ae-81ab-041618fdfe1d

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90000000 Abwasser- und Abfallbeseitigungs-, Reinigungs- und Umweltschutzdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90513400 Aschenbeseitigung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Christianstraße 127

Stadt: Neumünster

Postleitzahl: 24534

Land, Gliederung (NUTS): Neumünster, Kreisfreie Stadt (DEF04)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Erklärung des Unternehmens, dass vergaberechtliche Ausschlussgründe gemäß §§ 123 und 124 GWB nicht vorliegen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Transport und Entsorgung von Filterstaub

Beschreibung: In der Kesselanlage der Thermischen Ersatzbrennstoffverwertung (TEV) fallen, je nach eingesetzter Brennstoffmenge, jährlich ca. 15.000 t Flugasche an. Die angegebene Menge kann aufgrund eventueller, nicht vorhersehbarer gesetzlicher Auflagen oder wirtschaftlicher Notwendigkeiten, die eine Änderung des Anlagenbetriebes zur Folge haben, nicht über die gesamte Vertragslaufzeit garantiert werden. Entsprechend Abfallverzeichnis-Verordnung ist die Flugasche im Sinne des § 48 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes als nicht gefährlicher Abfall unter dem Abfallschlüssel 190112 Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken und Kesselstaub aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen, eingeordnet. Durchschnittlich sind entsprechend einer Jahresmenge von ca. 15.000 t, pro Woche gesamt 12 – 13 Silofahrzeuge für den Transport bereitzustellen und zu entsorgen. Um die Entsorgungssicherheit zu gewährleisten, soll aus Redundanzgründen die Entsorgung in 2 – 3 örtlich voneinander unabhängigen Anlagen erfolgen. Deshalb behält sich der AG vor, die ausgeschriebene zu entsorgende Gesamtmenge auf mehr als einen Bieter zu verteilen. Interne Kennung: LOT-0001 E14497365

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90513400 Aschenbeseitigung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Einmalige Verlängerungsoption um 3 Jahre

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Neumünster, Kreisfreie Stadt (DEF04)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2026

Laufzeit: 5 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die für den Teilnahmewettbewerb vorgesehenen Informationen sind in dieser Bekanntmachung enthalten. Mit dem Teilnahmeantrag sind die geforderten Nachweise, Erklärungen und Angaben abzugeben. Es werden keine weiteren ergänzenden Unterlagen zur Verfügung gestellt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Aufgrund der im Rahmen des VSME Standards entwickelte Umweltstrategie der SWN Stadtwerke Neumünster GmbH, die besonders auf Nachhaltigkeit und Klimaschutz ausgerichtet ist, werden kurze Wege zwischen Anfallort des Abfalls und der Entsorgungsstelle entsprechend positiv bewertet.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Nachweis über Eintragung im Berufs- und Handelsregister; - Bescheinigung der zuständigen Stelle, dass der Bieter seine Verpflichtung zur Zahlung der Steuern und Abgaben erfüllt; - Erklärung dass der Bewerber sich nicht in Insolvenz bzw. Liquidation befindet bzw. Erklärung, dass keine Umstände vorliegen, die seine Zuverlässigkeit in Frage stellen; - Sollte der Bewerber in einem EU-Mitgliedsland ansässig sein, sind die vergleichbaren Bescheinigungen des EU-Mitgliedslandes vorzulegen; - Angaben zum Firmenprofil, zur Unternehmensgröße und zum Personalbestand insgesamt.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Umsatz des Unternehmens in den letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren; - Nachweis über das Vorhandensein einer Betriebshaftpflichtversicherung, Mindestdeckungssumme 1.500.000 EUR je Schadenfall; - Separate Auflistung des Umsatzes in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren für Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Für Entsorgung: - Nachweis der Anlagenzulassung für Beseitigung, Ablagerung der Flugasche; - Angaben und Nachweise zur Anlagen- bzw. Beseitigungskapazität; - Angaben zur Deponierungsleistung und Zwischenlagerungskapazität; - Angaben zum Beseitigungsverfahren und zum Standort der Beseitigungsanlage; Für Transport: - Nachweis von Referenzen und Leistungsfähigkeit; - Angaben zur Anzahl der eigenen Silofahrzeuge und Personal

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 6

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 25/02/2026 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 17/03/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E14497365>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 03/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält es sich vor, etwaige Nachforderungen, die einen Rückschluss über die Eignung des Bewerbers geben, durchzuführen. Die Nachforderung ist nicht verpflichtend.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gemäß Auftragsunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Bei Bildung einer

Bewerbergemeinschaft: Bewerbergemeinschaftserklärung mit Benennung sämtlicher

Mitglieder, welche im Fall der Angebotsaufforderung eine Bieter-/Arbeitsgemeinschaft bilden

werden sowie des bevollmächtigten Vertreters, welcher die Bewerbergemeinschaft

rechtsverbindlich vertritt und einer Bestätigung, dass alle Mitglieder für die Erfüllung des

Vertrages gesamtschuldnerisch haften.

Finanzielle Vereinbarung: gemäß Auftragsunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Schleswig-Holstein im Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr des Landes Schleswig-Holstein

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Schleswig-Holstein im Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr des Landes Schleswig-Holstein

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag

ist zudem unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung gestellt wird (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Kalendertage nach Absendung (elektronisch oder per Fax) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass der Antragsteller die geltend gemachten Vergabeverstöße, soweit diese vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt wurden, innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen, soweit die Vergabeverstöße aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe, gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 - 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: SWN Stadtwerke Neumünster GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Schleswig-Holstein im Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr des Landes Schleswig-Holstein

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: SWN Stadtwerke Neumünster GmbH

Registrierungsnummer: Einkauf

Postanschrift: Bismarckstr. 51

Stadt: Neumünster

Postleitzahl: 24534

Land, Gliederung (NUTS): Neumünster, Kreisfreie Stadt (DEF04)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Michael Rieper

E-Mail: m.rieper@swn.net

Telefon: +49 4321 202240

Internetadresse: <https://www.stadtwerke-neumuenster.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: SWN Stadtwerke Neumünster GmbH

Registrierungsnummer: Erzeugung

Stadt: Neumünster

Postleitzahl: 24534

Land, Gliederung (NUTS): Neumünster, Kreisfreie Stadt (DEF04)

Land: Deutschland

Kontaktperson: André Lauterbach

E-Mail: a.lauterbach@swn.net

Telefon: +49 4321 202329

Internetadresse: <https://www.stadtwerke-neumuenster.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein im Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr des Landes Schleswig-Holstein

Registrierungsnummer: Vergabekammer
Postanschrift: Düsternbrooker Weg 92
Stadt: Kiel
Postleitzahl: 24171
Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)
Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f6ddf76f-fe9d-4ef4-a1ec-27f8c6235ebf - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/01/2026 14:10:36 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 54847-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 17/2026

Datum der Veröffentlichung: 26/01/2026